

Botschafter der Musikkultur

Kulturpaten gesucht – Die Unterbiberger Hofmusik zu Gast bei PiPaPo vom 19. bis 23. November

VON ANDREA WEBER

Gelting – Die Unterbiberger Hofmusik ist weit über Bayerns Grenzen hinaus bekannt für ihre musikalische türkisch-bayerische Freundschaft. Die soll bei den Geltinger Kulturtagen PiPaPo aber noch deutlich erweitert werden. Am 20. November treten die Unterbiberger Hofmusiker mit ihrem Programm „Bavaturka“ im Geltinger Hinterhalt auf. Der Kulturverein Isar-Loisach (KIL) hat gemeinsam mit der Familie Himpsl dazu entschlossen, Kulturpaten (Geschäftsleute, Privatpersonen) zu suchen, die die Kosten von Eintrittskarten übernehmen. Der Kulturverein gibt diese dann an Besucher weiter, die sich so einen Abend nicht leisten können: Großfamilien, Asylbewerber, Menschen mit Migrationshintergrund.

Dass man mit bayerischer Musik Grenzen öffnen kann und Freunde fürs Leben findet, hat die Musikerfamilie Himpsl auf einer Türkeireise erlebt. In Istanbul packten sie ihre Blasinstrumente aus und türkische Musiker gesellten sich zu ihnen und musizierten mit. Franz Himpsl kennt die Zeiten, als die ersten Gastarbeiterfamilien nach Deutsch-



„Bavaturka“ ist die Verschmelzung der türkischen und bayerischen Kultur. Die Unterbiberger Hofmusik bringt die traditionelle Musik beider Länder zu einem interkulturellen Stil zusammen.

FOTO: RED

land kamen. „Mit den Italienern und Spaniern wollte man musizieren, bei den Muslimen war man zurückhaltend“, erinnert sich der Gründer der Unterbiberger Hofmusik. Ihn beeindruckt, wie die türkische Bevölke-

rung ihr Liedgut bewahrt. „Sie kennen ihre Volkslieder, und jeder kann sie mitsingen. Bei uns ist das leider nicht so.“ Der Niederbayer aus dem kleinen Dorf Mutzenwinkel lernt türkisch und spielt das traditionelle Instrument der

Türken, die Saz. So zollt er dem Land am Bosphorus seinen Respekt. „In der globalen Welt soll jeder zeigen woher er kommt. Aber keiner darf den anderen Menschen seine Kultur nehmen“, sagt er. Seit dieser Reise bringt die Familie

Himpsl als Unterbiberger Hofmusik die traditionelle Musik beider Länder zu einem interkulturellen Stil zusammen. Gemeinsam mit ihnen treten türkische Musiker mit ihren Instrumenten auf. Für ihr musikalisches Enga-

gement waren die Unterbiberger Hofmusiker schon zu Gast bei Bundespräsident Joachim Gauck im Schloss Bellevue.

Beim PiPaPo-Festival wird die Unterbiberger Hofmusik ihr Programm „Bavaturka“ präsentieren. Die Vorsitzende des Kulturvereins KIL, Nurray Kalkan, hat die Unterbiberger Hofmusiker in ihrer Heimatstadt Istanbul getroffen: „Bavaturka ist die Verschmelzung meiner türkischen und bayerischen Heimat“, sagt sie. „Als ich die Familie Himpsl das erste Mal in Istanbul erlebte, war ich begeistert, wie einfach Völkerverständigung sein kann.“

Kulturpaten gesucht!

Ansprechpartner für die Kulturpaten-Aktion ist KIL (Kulturverein Isar-Loisach). Einfach eine E-Mail an kontakt@kulturverein-isar-loisach.de oder an info@hinterhalt.de senden. Karten für die Unterbiberger Hofmusik am Donnerstag, 20. November, im Hinterhalt (Einlass ab 18 Uhr mit Film und Buffet; Konzertbeginn um 20 Uhr) gibt es im Gummibärenladen Wolftratshausen, bei Bücher Ulbrich und Sport Utzinger in Geretsried oder telefonisch unter Ruf 0 81 71/23 81 04.